

3 / 2009

ERSCHEINT MONATLICH

ZÜRCHER STÄDTEINDEX

Preisniveau sinkt gegenüber Vormonat um 0,3 Prozent –
Jahresteuering geht auf minus 0,3 Prozent zurück

DER KONSUMENTENPREISE

- ➔ **Mensch und Gesellschaft**
Raum und Umwelt
- ➔ **Wirtschaft und Arbeit**

INHALT

1	ZÜRCHER STÄDTEINDEX IM MÄRZ 2009	3
2	DETAILS ZU DEN ERHOBENEN HAUPTGRUPPEN	4
3	DURCHSCHNITTSPREISE AUSGEWÄHLTER ARTIKEL	14
4	DIE REGIONALEN KONSUMENTENPREISINDIZES UND DER LANDESINDEX	16
	GLOSSAR	17
	QUELLEN	19
	VERZEICHNIS DER TABELLEN UND GRAFIKEN	19

Herausgeberin, Redaktion und Administration
Stadt Zürich
Präsidialdepartement
Statistik Stadt Zürich

Autor
Martin Annaheim

Auskunft
Martin Annaheim
Telefon 044 250 48 06

E-Mail
statistik@zuerich.ch

Internet
www.stadt-zuerich.ch/statistik

Preis
Einzelverkauf Fr. 15.–
Artikel-Nr. 1 000 499
Abonnement Fr. 55.–
Artikel-Nr. 1 000 500
umfasst zwölf Monatsberichte
und einen Jahresbericht

Reihe
Zürcher Städteindex der
Konsumentenpreise
ISSN 1662-1077

Bezugsquelle
Statistik Stadt Zürich
Napfgasse 6, 8001 Zürich
Telefon 044 250 48 00
Telefax 044 250 48 29

Copyright
Statistik Stadt Zürich,
Zürich 2009
Abdruck – ausser für kom-
merzielle Nutzung – unter
Quellenangabe gestattet
3.4.2009/ma

Committed to Excellence
nach EFQM

Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise 2009

► Publikationstermine

Der Index vom ...	erscheint am ...	
Januar	Dienstag	10.02.2009
Februar¹	Freitag	06.03.2009
März	Freitag	03.04.2009
April	Donnerstag	07.05.2009
Mai¹	Freitag	05.06.2009
Juni	Freitag	03.07.2009
Juli	Dienstag	04.08.2009
August¹	Freitag	04.09.2009
September	Dienstag	06.10.2009
Oktober	Donnerstag	05.11.2009
November¹	Freitag	04.12.2009
Dezember	Donnerstag	07.01.2010


Die Zahlen sind im Internet jeweils ab 9.15 Uhr verfügbar.

1 Mit Mietpreisindex.

Zeichenerklärung

In der Tabelle T_1 weist ein doppelter Schrägstrich (//) darauf hin, dass eine Indexexposition im Berichtsmonat nicht erhoben wurde und somit keine Veränderung gegenüber dem Vormonat aufweist.

Drei Punkte (...) anstelle einer Zahl bedeuten, dass diese weggelassen wurde, weil sie keine Aussagekraft hat.

➔  Mehr Daten zu einer Tabelle sind in der Tabellensammlung unter www.stadt-zuerich.ch/statistik verfügbar.

Rundungsdifferenzen

Die Zahlen in den Tabellen sind auf 1 bzw. 3 Nachkommastellen gerundet. Totalbeträge können deshalb von der Summe der Einzelwerte geringfügig abweichen.

1

ZÜRCHER STÄDTEINDEX IM MÄRZ 2009

Der Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise ist im März 2009 gegenüber dem Vormonat um 0,3 Prozent gesunken und hat den Stand von 102,1 Punkten erreicht (Basis Dezember 2005 = 100). Die Jahresteuerung, das heisst die Teuerung zwischen März 2008 und März 2009, lag ebenfalls bei minus 0,3 Prozent. Einen so tiefen Wert hatte die Jahresteuerung seit fünf Jahren nicht mehr (März 2004: -0,6%). Zum Vergleich: Im Februar hatte die Inflationsrate noch 0,3 Prozent und im März vor einem Jahr 2,6 Prozent betragen.

Hauptverantwortlich für den Rückgang des Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise im März waren die gegenüber der Vorerhebung gesunkenen Preise für Heizöl und Treibstoffe. Sie hatten tiefere Indizes in den Hauptgruppen *Wohnen und Energie* (-0,8%) sowie *Verkehr* (-0,5%) zur Folge. Unter dem Stand der Vorerhebung lagen auch die Indizes der Hauptgruppen *Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke* (-0,3%), *Sonstige Waren und Dienstleistungen* (-0,3%), *Freizeit und Kultur* (-0,2%) sowie *Gesundheitspflege* (-0,1%).

Indexstand	102,1 Punkte
Monatsteuerung	-0,3 Prozent
Jahresteuerung	-0,3 Prozent

Höher als im Vormonat hingegen waren die Indizes der Hauptgruppen *Hausrat und laufende Haushaltsführung* (+0,6%), *Alkoholische Getränke und Tabak* (+0,3%) sowie *Restaurants und Hotels* (+0,1%). Praktisch stabil blieb das Preisniveau der Hauptgruppe *Nachrichtenübermittlung* (Veränderung kleiner als minus 0,05 Prozent). In den Hauptgruppen *Bekleidung und Schuhe* sowie *Erziehung und Unterricht* wurden im Berichtsmonat keine Preise erhoben.

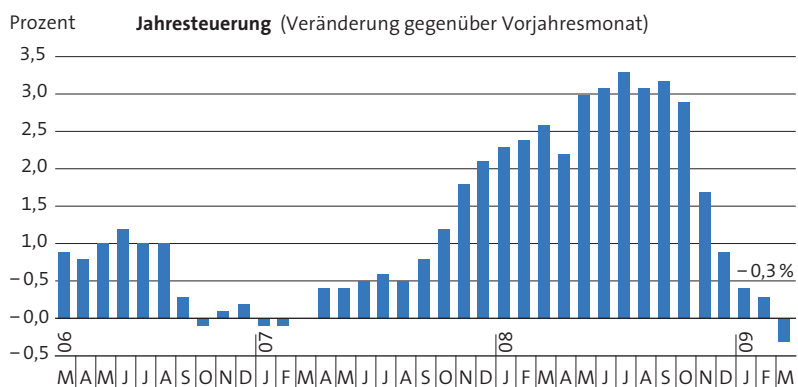
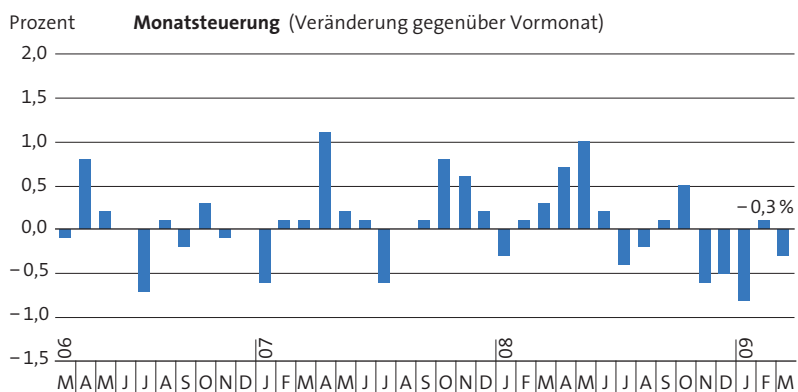
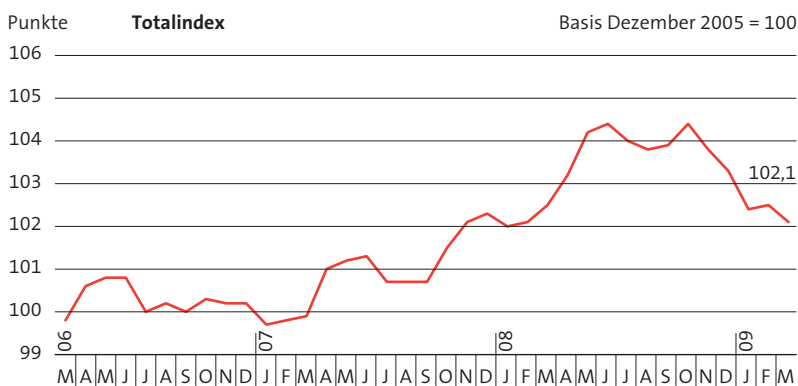
Entwicklung der Inland- und Auslandgüter

Das Preisniveau der Inlandgüter blieb im März gegenüber dem Vormonat praktisch stabil (Veränderung kleiner als minus 0,05 Prozent), jenes der Auslandgüter sank vor allem infolge der tieferen Preise für Heizöl und Treibstoffe um 1,1 Prozent. Innert Jahresfrist wurden die einheimischen Produkte um durchschnittlich 1,7 Prozent teurer. Das Preisniveau der Importgüter hingegen sank gegenüber dem Vorjahresmonat um 5,6 Prozent – und zwar vor allem der deutlich günstigeren Erdölprodukte wegen (Grafik G_4, Seite 7).

Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise

► März 2006 – März 2009

G_1



DETAILS ZU DEN ERHOBENEN HAUPTGRUPPEN

Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke

Das Preisniveau der Hauptgruppe *Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke* sank gegenüber dem Vormonat um 0,3 Prozent. Günstiger wurden unter anderem Fruchtgemüse wie Zucchini und Auberginen (-13,8%), Salatgemüse wie Eisberg- und Nüsslisalat (-3,3%), andere Früchte wie Erdbeeren (-1,9%), Süssgetränke (-1,6%) sowie frische Fische (-1,9%). Mehr bezahlen hingegen musste man für Wurzelgemüse (+6,4%), Suppen, Gewürze und Saucen (+1,2%), Feingebäck und Konditoreiwaren (+1,5%), Mineralwasser (+2,4%), Zitrusfrüchte wie Grapefruits und Orangen (+3,1%), Vollkornbrot (+0,8%) sowie Fleischwaren und zubereitetes Fleisch (+0,8%). Die Jahresteuern im Bereich *Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke* lag bei 1,8 Prozent (Vorjahr: +2,8%).

Alkoholische Getränke und Tabak

Der Index der Hauptgruppe *Alkoholische Getränke und Tabak* stieg gegenüber dem Vormonat um 0,3 Prozent. Teurer wurden insbesondere Rot- und Weisswein (+0,2% bzw. +0,4%), Schaumwein (+0,6%) sowie Bier (+0,7%). Etwas teurer wurden auch Zigaretten (+0,2%). Innert Jahresfrist stieg das Preisniveau im Bereich *Alkoholische Getränke und Tabak* um 2,2 Prozent (Vorjahr: +2,6%).

Wohnen und Energie

Im Bereich *Wohnen und Energie* sank der Index um 0,8 Prozent. Verantwortlich für diesen Rückgang waren die um 11,6 Prozent tieferen Preise für Heizöl (Stichtage: 2. und 13. März). Damit lagen die Heizölpreise um 41,3 Prozent unter dem Stand des Vorjahres. Günstiger wurden auch diverse Materialien für die Reparatur und Instandhaltung der Wohnung (-0,6%). Innert Jahresfrist sank das Preisniveau der Hauptgruppe *Wohnen und Energie* um 0,4 Prozent (Vorjahr: +4,5%).

Hausrat und laufende Haushaltsführung

Der Index der Hauptgruppe *Hausrat und laufende Haushaltsführung* stieg gegenüber dem Vormonat um 0,6 Prozent. Teurer wurden insbesondere Möbel (Schlafbereich: +3,2%; Wohnbereich: +1,6%; Küche und Garten: +2,9%) sowie Geschirr und Besteck (+3,3%). Günstiger wurden unter anderem Wasch- und Reinigungsmittel (-2,0%) sowie kleine und grosse elektrische Haushaltsgeräte (-1,1% bzw. -0,9%). Die Jahresteuern im Bereich *Hausrat und laufende Haushaltsführung* lag bei 0,4 Prozent (Vorjahr: +1,2%).

Gesundheitspflege

Das Preisniveau der Hauptgruppe *Gesundheitspflege* sank gegenüber der Vorerhebung leicht um 0,1 Prozent. Günstiger wurden Medikamente (-0,6%), etwas teurer hingegen Sanitätsmaterial (+0,1%). Im Vergleich zum Vorjahr sank das Preisniveau im Bereich *Gesundheitspflege* geringfügig um 0,1 Prozent (Vorjahr: -0,2%).

Verkehr

Der Index des Bereichs *Verkehr* sank gegenüber dem Vormonat um 0,5 Prozent. Hauptverantwortlich dafür waren die tieferen Preise für Treibstoffe (-1,1%): Die Benzinpreise sanken um durchschnittlich 0,7 Prozent, die Dieselpreise um 3,4 Prozent (Stichtage: 2. und 13. März). Weniger bezahlen als im Vormonat musste man auch für Linienflüge (-2,3%) sowie für Occassion-Autos (-1,3%). Die Preise für Fahrräder hingegen zogen etwas an (+1,4%). Innert Jahresfrist sanken die Preise in der Hauptgruppe *Verkehr* um durchschnittlich 4,7 Prozent (Vorjahr: +4,6%).

Nachrichtenübermittlung

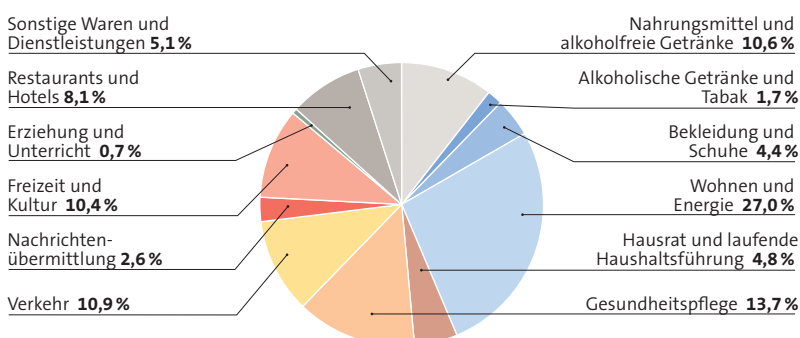
Der Index der Hauptgruppe *Nachrichtenübermittlung* sank gegenüber dem Vormonat um einen Zehn-

↳ Fortsetzung Seite 16

Warenkorb des Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise

► Gewichtungen der 12 Hauptgruppen, 2009

6_2



Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise

► Indizes, Veränderungsdaten und Beiträge zur Veränderung, März 2009

T_1



Weitere statistische Kennzahlen des Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise (Jahresmittel, kumulierte Indizes und gleitende 12-Monatsmittel) sind in der Tabelle T_1a der zur Publikation gehörenden und im Internet verfügbaren Tabellensammlung zu finden.

Indexposition	Gewicht (%)	Index (Punkte)	Veränderung (%)			Beitrag zur Veränderung des Totalindex gegenüber Vormonat		
			Monats- teuerung	Jahres- teuerung	seit Jahres- anfang			
Basis Dezember 2005 = 100			2009	März 2009	Febr. 09 – März 09	März 08 – März 09	Dez. 08 – März 09	Febr. 09 – März 09
Total	100,000	102,1	-0,3	-0,3	-1,1	-0,311		
Hauptgruppen								
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	10,631	105,7	-0,3	1,8	-0,1	-0,029		
Alkoholische Getränke und Tabak	1,654	106,7	0,3	2,2	0,5	0,004		
Bekleidung und Schuhe	4,439	92,6	//	3,4	-12,2	//		
Wohnen und Energie	26,956	104,9	-0,8	-0,4	-1,6	-0,219		
Wohnen	22,114	107,3	0,0	3,7	3,9	-0,001		
Energie	4,842	93,6	-4,7	-18,7	-9,6	-0,218		
Hausrat und laufende Haushaltsführung	4,845	102,3	0,6	0,4	0,0	0,027		
Gesundheitspflege	13,724	99,5	-0,1	-0,1	-0,1	-0,013		
Verkehr	10,880	100,7	-0,5	-4,7	-0,6	-0,055		
Nachrichtenübermittlung	2,648	88,4	0,0	-4,9	-3,8	-0,001		
Freizeit und Kultur	10,350	99,3	-0,2	-0,4	-0,2	-0,017		
Erziehung und Unterricht	0,667	103,7	//	1,9	0,0	//		
Restaurants und Hotels	8,125	106,6	0,1	1,4	1,2	0,006		
Sonstige Waren und Dienstleistungen	5,081	101,8	-0,3	0,2	-0,4	-0,016		
Art der Güter								
Waren	42,131	98,5	-0,7	-3,4	-2,8	-0,298		
nichtdauerhafte Waren	25,423	99,6	-1,1	-5,4	-2,5	-0,279		
halbdauerhafte Waren	7,749	95,9	-0,2	1,9	-6,8	-0,017		
dauerhafte Waren	8,959	97,3	0,0	-1,7	-0,4	-0,001		
Dienstleistungen	57,869	104,8	0,0	1,9	0,2	-0,014		
private Dienstleistungen	49,438	105,0	0,0	2,1	0,2	-0,014		
öffentliche Dienstleistungen	8,431	103,5	//	0,7	0,2	//		
Herkunft der Güter								
Inland	72,007	104,3	0,0	1,7	0,1	-0,011		
Ausland	27,993	96,6	-1,1	-5,6	-4,1	-0,300		
Weitere Sondergliederungen								
Wohnungsmiete	19,813	107,8	//	4,0	0,2	//		
Index ohne Wohnungsmiete	80,187	100,6	-0,4	-1,4	-1,4	-0,311		
Erdölprodukte	4,724	83,1	-5,5	-31,2	-10,4	-0,247		
Index ohne Erdölprodukte	95,276	102,9	-0,1	1,3	-0,6	-0,065		
Gesundheitspflege	13,724	99,5	-0,1	-0,1	-0,1	-0,013		
Index ohne Gesundheitspflege	86,276	102,6	-0,3	-0,4	-1,3	-0,299		
Bekleidung und Schuhe	4,439	92,6	//	3,4	-12,2	//		
Index ohne Bekleidung und Schuhe	95,561	102,6	-0,3	-0,4	-0,6	-0,311		
Tabakwaren	0,563	109,7	0,2	2,5	0,2	0,001		
Index ohne Tabakwaren	99,437	102,1	-0,3	-0,3	-1,1	-0,312		
Alkoholische Getränke	2,171	105,3	0,2	1,6	0,5	0,005		
Index ohne alkoholische Getränke	97,829	102,1	-0,3	-0,4	-1,1	-0,316		
Saisonprodukte	2,848	111,3	-1,1	1,6	3,3	-0,034		
Index ohne Saisonprodukte	97,152	101,9	-0,3	-0,4	-1,2	-0,277		
Administrierte Preise	19,578	100,4	-0,1	0,0	-0,5	-0,013		
Index ohne administrierte Preise	80,422	102,6	-0,4	-0,4	-1,2	-0,299		
Kerninflation 1 ¹	78,927	102,4	-0,1	1,3	-0,7	-0,044		
Kerninflation 2 ²	62,069	103,0	-0,1	1,6	-0,9	-0,031		
Nahrung, Getränke und Tabak ohne Saisonprodukte	10,674	104,7	0,1	1,8	-0,3	0,014		
Energie und Treibstoffe	7,551	91,2	-3,4	-20,0	-8,0	-0,246		

1 Kerninflation 1 = Total ohne Nahrung, Getränke, Tabak, Saisonprodukte, Energie und Treibstoffe.

2 Kerninflation 2 = Kerninflation 1 ohne Produkte mit administrierten Preisen.

Die wichtigsten Beiträge zur Veränderung des Totalindex

► März 2009

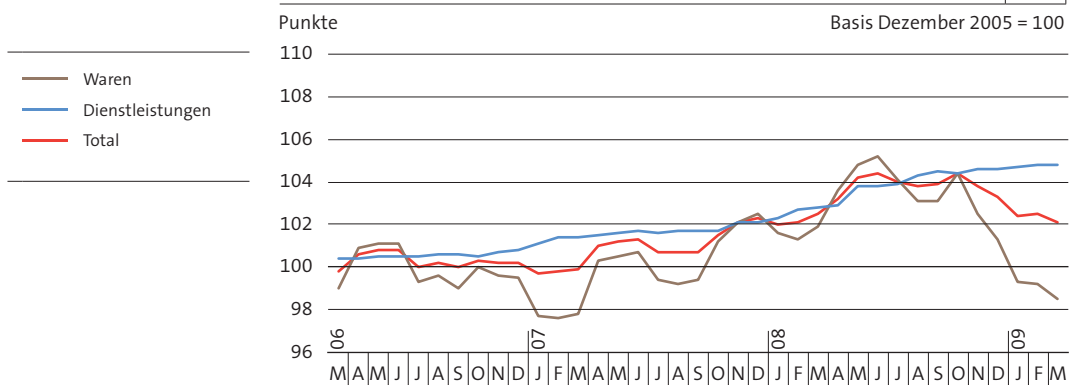
T_2

Indexposition	Gewicht (%)	Index (Punkte)	Beitrag zur Veränderung des Totalindex		
			Veränderung (%) gegenüber Vormonat	Veränderung (%) gegenüber Vormonat	Veränderung (%) gegenüber Vorjahr
Basis Dezember 2005 = 100 Punkte					
	2009	März 2009	Febr. 09– März 09	Febr. 09– März 09	März 08– März 09
Heizöl	2,015	79,6	-0,218	-11,6	-41,3
Fruchtgemüse (Zucchetti, Auberginen, Gurken)	0,247	133,7	-0,043	-13,8	3,5
Luftverkehr (Linienflüge)	0,848	122,0	-0,020	-2,3	6,8
Benzin	2,285	86,1	-0,015	-0,7	-22,9
Bücher und Broschüren (gebundene Bücher)	0,353	96,0	-0,014	-3,8	0,0
Diesel	0,424	86,3	-0,013	-3,4	-22,9
Uhren	0,518	104,2	-0,013	-2,5	-0,9
Occasions-Autos	0,977	103,2	-0,013	-1,3	-1,3
Medikamente	2,241	89,3	-0,013	-0,6	-3,3
PC-Hardware	0,519	57,0	-0,012	-2,4	-17,8
Salatgemüse (Eisberg-, Nüsslisalat)	0,252	106,2	-0,008	-3,3	9,6
Wasch- und Reinigungsmittel	0,314	99,1	-0,006	-2,0	-0,8
Fernsehgeräte	0,366	72,0	-0,005	-1,3	-17,6
Andere Früchte (Erdbeeren)	0,237	109,1	-0,004	-1,9	-0,3
Pflanzen (Topfpflanzen, Schnittblumen)	0,529	101,3	-0,004	-0,8	-1,1
Süssgetränke (Detailhandel)	0,275	100,0	-0,004	-1,6	-0,9
Mahlzeiten in Restaurants und Cafés	3,203	105,0	-0,004	-0,1	1,3
Fische, frisch	0,201	108,4	-0,004	-1,9	-2,5
Kleine elektrische Haushaltsgeräte (Mikrowellengeräte, Raclettegrill, Luftbefeuchter)	0,317	100,1	-0,004	-1,1	0,6
Grosse elektrische Haushaltsgeräte (Kühlschränke, Waschmaschinen)	0,367	105,0	-0,003	-0,9	1,7
Kaffee (Schnell- und Bohnenkaffee im Detailhandel)	0,241	99,3	-0,003	-1,3	-2,1
Teigwaren	0,143	106,4	-0,003	-2,2	0,9
Wurstwaren (Wienerli)	0,511	106,5	-0,003	-0,6	8,0
Toilettenartikel	0,952	99,3	-0,003	-0,3	-1,0
Kartoffelhaltige Produkte (Kartoffelstockpulver)	0,108	97,5	-0,003	-2,4	-1,4
Küchen- und Kochgeräte (Pfannen und Töpfe)	0,132	103,8	-0,003	-1,9	3,1
Kalbfleisch	0,146	111,3	-0,002	-1,7	5,1
Pauschalreisen	3,045	111,4	-0,002	-0,1	1,9
Schweinefleisch	0,338	108,9	-0,002	-0,6	-1,2
Schaffleisch	0,100	111,4	-0,001	-1,3	2,8
Küchenfertige Nahrungsmittel (Fertigsalate, Fertigmahlzeiten)	0,235	101,1	-0,001	-0,5	-0,9
Fischkonserven und geräucherter Fisch	0,080	96,4	-0,001	-1,5	-1,5
Konservierte Früchte (tiefgekühlte Früchte)	0,162	101,2	0,001	0,7	0,7
Tierarzt-Dienstleistungen für Heimtiere	0,185	108,7	0,001	0,6	1,9
Frucht- und Gemüsesäfte (Detailhandel)	0,165	107,6	0,001	0,8	3,1
Andere Milcherzeugnisse (Joghurts)	0,322	105,6	0,002	0,5	2,4
Wein (Restaurant)	0,612	105,2	0,002	0,3	0,9
Neue Autos	2,550	103,2	0,002	0,1	1,0
Halbhart- und Hartkäse (Parmesan, Appenzeller)	0,460	105,0	0,002	0,4	1,4
Musikinstrumente	0,125	107,6	0,002	1,6	4,5
Heimtiere und Heimtierartikel (Hundefutter)	0,281	103,2	0,002	0,7	3,5
Schokolade	0,339	107,4	0,002	0,6	8,1
Konserviertes Gemüse (geschälte Tomaten, grüne Bohnen)	0,127	103,7	0,002	1,7	2,0
Kartoffeln	0,083	112,4	0,002	2,9	5,5
Dauerbackwaren (Waffeln, abgepacktes Schnittbrot)	0,243	99,0	0,003	1,0	-2,5
Geflügel (Truthahn und Pouletbrust, tiefgekühlt)	0,302	99,5	0,003	1,1	-2,6
Geschirr und Besteck	0,114	102,0	0,004	3,3	0,5
Fleischwaren und zubereitetes Fleisch (Rohschinken, Speck)	0,463	103,3	0,004	0,8	4,5
Brot (Vollkornbrot)	0,506	105,6	0,004	0,8	1,7
Fahrräder	0,286	101,0	0,004	1,4	1,7
Zitrusfrüchte (Grapefruits, Orangen)	0,127	101,5	0,004	3,1	-11,1
Natürliche Mineralwässer (Detailhandel)	0,175	104,9	0,004	2,4	6,4
Feingebäck und Konditoreiwaren	0,293	106,5	0,004	1,5	1,9
Suppen, Gewürze, Saucen (Instantsuppen, flüssige Würze)	0,462	101,5	0,005	1,2	0,8
Hotellerie	0,708	116,4	0,008	1,0	1,3
Wurzelgemüse	0,145	113,4	0,010	6,4	-4,1
Möbel für Küche und Garten	0,336	104,4	0,010	2,9	2,4
Möbel für den Wohnbereich	0,753	101,9	0,012	1,6	-0,2
Zeitungen und Zeitschriften	0,592	109,7	0,016	2,7	3,1
Möbel für den Schlafbereich	0,508	108,2	0,016	3,2	-0,1

Indexverlauf der Waren und Dienstleistungen

G_3

► März 2006 – März 2009

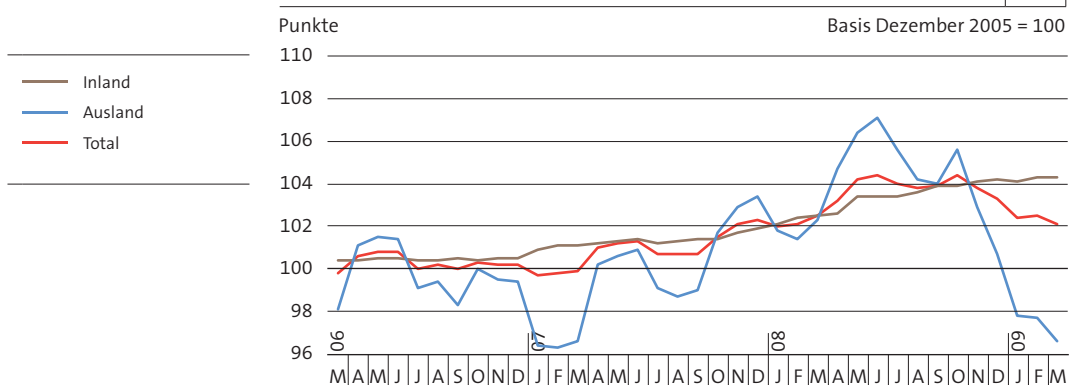


Das Preisniveau der Waren (Gewicht im Index: 42,1%) sank im März gegenüber dem Vormonat um 0,7 Prozent und gegenüber dem Vorjahresmonat um 3,4 Prozent. Die Preise für Dienstleistungen (Gewicht im Index: 57,9%) blieben gegenüber dem Vormonat praktisch stabil, stiegen aber gegenüber dem Vorjahresmonat um 1,9 Prozent.

Indexverlauf der Inland- und Auslandgüter

G_4

► März 2006 – März 2009

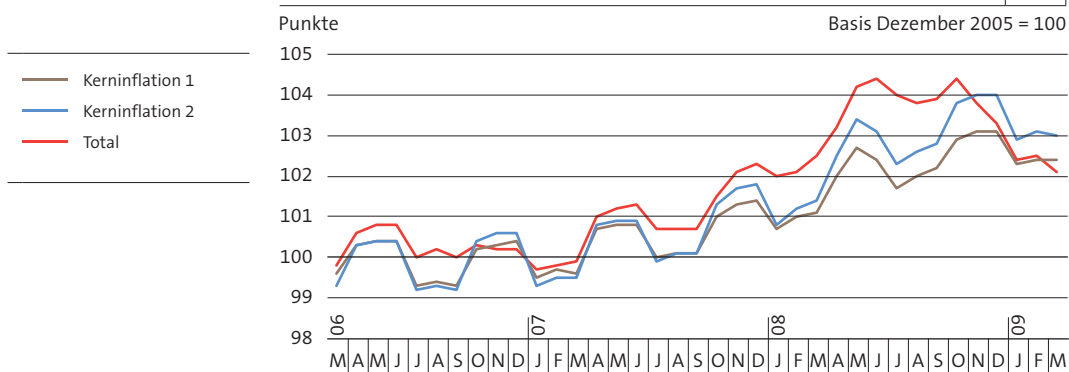


Das Preisniveau der Inlandgüter (Gewicht im Index: 72,0%) blieb im März gegenüber dem Vormonat praktisch stabil, jenes der Auslandgüter (Gewicht im Index: 28,0%) hingegen sank um 1,1 Prozent – vor allem infolge der tieferen Preise für Heizöl und Treibstoffe. Innert Jahresfrist stiegen die Preise für Inlandgüter um 1,7 Prozent; das Preisniveau der Importgüter hingegen sank im gleichen Zeitraum um 5,6 Prozent.

Indexverlauf der Kerninflation

G_5

► März 2006 – März 2009



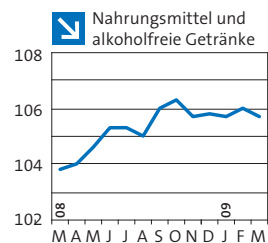
Die Kerninflation 1, das ist der Totalindex ohne Nahrung, Getränke, Tabak, Saisonprodukte, Energie und Treibstoffe, und die Kerninflation 2, bei der zusätzlich noch die Waren und Dienstleistungen mit administrierten Preisen herausgerechnet werden, sanken im März gegenüber dem Vormonat je um 0,1 Prozent, also etwas weniger stark als der Totalindex (-0,3%). Gegenüber dem Vorjahresmonat lag die Kerninflation 1 bei plus 1,3 Prozent, die Kerninflation 2 bei plus 1,6 Prozent; der Totalindex hingegen sank im gleichen Zeitraum um 0,3 Prozent.

Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise

► Die einzelnen Indexexpositionen, März 2009



Indexexposition	Gewicht (%)	Index (Punkte)		Veränderung (%)				
		Basis Dezember 2005 = 100		Monatsteuerung		Jahresteuering		
		2009	März 2008	Vorjahr	aktuell	Vorjahr	aktuell	
	2009	März 2008	Febr. 2009	März 2009	Febr. 08 – März 08	Febr. 09 – März 09	März 07 – März 08	März 08 – März 09
Total	100,000	102,5	102,5	102,1	0,3	-0,3	2,6	-0,3
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	10,631	103,8	106,0	105,7	0,2	-0,3	2,8	1,8
Nahrungsmittel	9,691	104,1	106,4	106,1	0,2	-0,3	3,0	1,9
Brot, Mehl und Nährmittel	1,617	104,5	104,9	105,4	0,6	0,5	4,6	0,9
Reis	0,042	107,8	117,0	119,2	0,8	1,8	10,4	10,6
Mehl	0,061	113,2	111,2	111,8	0,7	0,6	11,3	-1,3
Brot, Konditorei- und Dauerbackwaren	1,201	104,3	104,4	105,3	0,7	0,9	4,3	0,9
Brot	0,506	103,8	104,8	105,6	0,6	0,8	4,7	1,7
Kleinbrot und -gebäck	0,159	109,5	111,8	111,6	1,2	-0,2	7,0	1,9
Feingebäck und Konditoreiwaren	0,293	104,5	105,0	106,5	0,8	1,5	4,0	1,9
Dauerbackwaren	0,243	101,5	98,0	99,0	0,5	1,0	2,2	-2,5
Teigwaren	0,143	105,5	108,8	106,4	-1,4	-2,2	3,6	0,9
Andere Getreideprodukte	0,170	101,8	100,4	100,3	1,1	-0,1	3,6	-1,5
Fleisch, Fleischwaren	2,412	103,2	106,7	106,6	-0,3	-0,1	2,8	3,4
Fleisch, frisch oder tiefgekühlt	1,438	106,4	108,0	107,8	0,1	-0,2	4,6	1,4
Rindfleisch	0,349	105,6	109,3	109,2	-0,6	-0,1	3,2	3,5
Kalbfleisch	0,146	105,8	113,2	111,3	-1,5	-1,7	7,6	5,1
Schweinefleisch	0,338	110,3	109,6	108,9	1,4	-0,6	8,3	-1,2
Schafffleisch	0,100	108,4	112,9	111,4	-0,2	-1,3	4,9	2,8
Geflügel	0,302	102,1	98,4	99,5	-0,5	1,1	0,4	-2,6
Anderes Fleisch	0,203	106,7	111,3	111,3	1,0	0,0	4,3	4,3
Fleisch- und Wurstwaren	0,974	98,7	105,0	105,1	-0,8	0,1	0,2	6,4
Wurstwaren	0,511	98,6	107,2	106,5	-2,3	-0,6	-0,3	8,0
Fleischwaren und zubereitetes Fleisch	0,463	98,9	102,5	103,3	0,9	0,8	0,9	4,5
Fisch und Fischwaren	0,355	105,1	105,6	103,9	0,4	-1,6	2,5	-1,2
Fische, frisch	0,201	111,3	110,6	108,4	0,6	-1,9	5,3	-2,5
Fische, tiefgekühlt	0,074	96,5	100,5	99,5	0,5	-1,0	-1,2	3,1
Fischkonserven und geräucherter Fisch	0,080	97,8	97,8	96,4	-0,1	-1,5	-1,3	-1,5
Milch, Käse, Eier	1,666	102,5	103,0	103,2	0,8	0,2	2,9	0,7
Milch	0,311	104,3	104,4	104,1	0,2	-0,2	4,0	-0,2
Vollmilch	0,171	105,2	104,1	103,6	0,0	-0,5	4,9	-1,5
Andere Milch	0,140	103,1	104,6	104,7	0,5	0,1	2,7	1,5
Käse	0,765	102,3	102,5	102,7	1,1	0,2	2,6	0,4
Halbhart- und Hartkäse	0,460	103,6	104,6	105,0	1,4	0,4	3,9	1,4
Frisch-, Weich- und Schmelzkäse	0,305	100,4	99,6	99,4	0,7	-0,1	0,7	-1,0
Andere Milcherzeugnisse	0,322	103,1	105,1	105,6	-0,5	0,5	3,2	2,4
Rahm	0,123	97,2	96,2	96,0	-0,2	-0,1	1,9	-1,2
Eier	0,145	103,2	105,2	106,0	3,7	0,7	2,5	2,6
Speisefette und Öle	0,277	103,3	107,6	107,9	0,1	0,3	3,3	4,5
Butter	0,132	102,5	109,9	110,0	-0,4	0,1	4,6	7,4
Margarine, Speisefette und -öle	0,145	104,0	105,7	106,2	0,6	0,5	2,0	2,1
Früchte, Gemüse und Kartoffeln	2,008	108,9	113,0	111,0	-0,2	-1,8	3,1	1,9
Früchte	0,872	106,5	107,5	107,7	1,2	0,2	3,7	1,1
Frische Früchte	0,710	108,0	109,2	109,3	1,7	0,1	4,4	1,2
Zitrusfrüchte	0,127	114,2	98,4	101,5	0,9	3,1	14,7	-11,1
Steinobst	0,112	113,8	127,0	127,0	0,0	0,0	-4,4	11,6
Kernobst	0,161	102,0	111,8	112,5	5,3	0,7	0,5	10,3
Bananen	0,073	100,5	90,8	90,6	1,4	-0,3	6,1	-9,9
Andere Früchte	0,237	109,4	111,3	109,1	0,8	-1,9	5,6	-0,3
Konservierte Früchte	0,162	100,5	100,5	101,2	-0,9	0,7	0,6	0,7
Gemüse und Kartoffeln	1,136	110,9	117,5	113,8	-1,3	-3,2	2,6	2,5
Frisches Gemüse und Kartoffeln	0,901	114,1	122,3	117,6	-1,3	-3,9	3,3	3,1
Fruchtgemüse	0,247	129,2	155,2	133,7	1,8	-13,8	3,8	3,5
Wurzelgemüse	0,145	118,2	106,5	113,4	-3,2	6,4	5,6	-4,1
Salatgemüse	0,252	96,9	109,8	106,2	-5,8	-3,3	0,0	9,6
Kohl Gemüse	0,064	122,9	122,8	124,5	7,9	1,4	15,2	1,3
Zwiebeln	0,051	119,8	113,3	115,1	0,5	1,6	6,9	-3,9
Andere Gemüse	0,059	113,0	115,6	113,3	-5,1	-2,0	-1,7	0,3
Kartoffeln	0,083	106,5	109,2	112,4	0,1	2,9	0,8	5,5



Legende

- Anstieg
- Unverändert
- Rückgang
- Nicht erhoben, unverändert

... gegenüber Vormonat

Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise

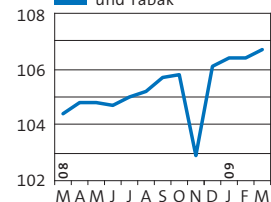
► Die einzelnen Indexpositionen, März 2009

T_3

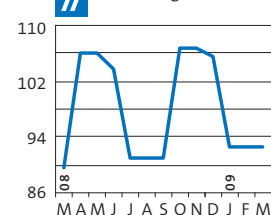


Indexposition	Gewicht (%)	Index (Punkte)		Veränderung (%)				
				Monatsteuerung		Jahresteuerung		
				Vorjahr	aktuell	Vorjahr	aktuell	
Basis Dezember 2005 = 100								
	2009	März 2008	Febr. 2009	März 2009	Febr. 08– März 08	Febr. 09– März 09	März 07– März 08	März 08– März 09
Konserviertes Gemüse	0,127	101,7	102,0	103,7	-0,2	1,7	1,3	2,0
Kartoffelhaltige Produkte	0,108	98,9	99,9	97,5	-2,1	-2,4	-1,3	-1,4
Zucker, Konfitüren, Honig, Schokolade, Süßwaren	0,659	100,2	104,2	104,4	0,3	0,2	1,5	4,2
Konfitüren und Bienenhonig	0,088	98,5	100,5	100,7	-0,8	0,2	0,1	2,3
Schokolade	0,339	99,4	106,8	107,4	1,2	0,6	1,8	8,1
Süßwaren	0,098	100,9	100,0	99,9	-0,1	-0,2	0,3	-1,0
Speiseeis	0,097	102,3	103,8	102,9	-0,7	-0,8	2,4	0,6
Zucker	0,037	102,5	101,6	102,3	0,0	0,6	3,2	-0,2
Sonstige Nahrungsmittel	0,697	101,2	100,8	101,4	0,6	0,6	1,3	0,2
Suppen, Gewürze, Saucen	0,462	100,7	100,3	101,5	0,1	1,2	1,5	0,8
Küchenfertige Nahrungsmittel	0,235	102,1	101,7	101,1	1,6	-0,5	1,0	-0,9
Alkoholfreie Getränke	0,940	101,0	102,2	102,1	0,1	-0,2	0,9	1,0
Kaffee, Tee, Kakao und Nährgetränke	0,325	100,8	100,4	99,5	-0,4	-0,8	1,9	-1,3
Kaffee	0,241	101,4	100,6	99,3	-0,2	-1,3	2,4	-2,1
Tee	0,058	99,8	100,8	100,9	-1,1	0,1	0,5	1,1
Kakao und Nährgetränke	0,026	99,1	97,2	98,9	-0,1	1,8	0,9	-0,2
Mineralwässer, Süssgetränke und Säfte	0,615	101,1	103,2	103,4	0,3	0,2	0,4	2,3
Natürliche Mineralwässer	0,175	98,6	102,5	104,9	-1,8	2,4	-2,8	6,4
Süssgetränke	0,275	100,8	101,6	100,0	1,2	-1,6	1,4	-0,9
Frucht- und Gemüsesäfte	0,165	104,5	106,7	107,6	1,3	0,8	2,7	3,1
Alkoholische Getränke und Tabak	1,654	104,4	106,4	106,7	0,3	0,3	2,6	2,2
Alkoholische Getränke	1,091	102,4	104,1	104,4	0,3	0,3	1,9	1,9
Spirituosen	0,129	101,2	102,5	102,7	-0,1	0,2	1,2	1,5
Brände	0,086	100,0	101,4	101,7	-0,2	0,3	0,8	1,7
Likör und Apéro-Getränke	0,043	103,6	104,7	104,8	0,1	0,1	2,1	1,2
Wein	0,836	102,8	104,4	104,7	0,3	0,3	1,9	1,8
Rotwein	0,585	102,5	103,6	103,8	0,4	0,2	2,2	1,2
Rotwein, inländisch	0,173	102,3	103,7	103,8	-0,1	0,1	0,7	1,5
Rotwein, ausländisch	0,412	102,6	103,6	103,8	0,7	0,2	2,7	1,2
Weisswein	0,181	102,2	104,5	104,9	0,3	0,4	1,7	2,6
Weisswein, inländisch	0,138	101,9	104,7	105,1	-0,3	0,4	1,7	3,2
Weisswein, ausländisch	0,043	104,1	104,9	105,2	1,6	0,3	2,1	1,0
Schaumwein	0,070	107,5	112,0	112,7	-0,1	0,6	0,3	4,8
Bier	0,126	101,4	103,6	104,3	0,8	0,7	2,3	2,8
Tabakwaren	0,563	107,1	109,5	109,7	0,1	0,2	3,5	2,5
Zigaretten	0,516	107,2	109,7	109,9	0,1	0,2	3,6	2,5
Andere Tabakwaren	0,047	104,8	107,0	107,0	0,1	0,0	1,9	2,1
Bekleidung und Schuhe	4,439	89,6	92,6	92,6	0,0	0,0	6,9	3,4
Bekleidung	3,594	89,5	92,2	92,2	0,0	0,0	8,9	2,9
Bekleidungsartikel	3,290	89,3	91,9	91,9	0,0	0,0	10,0	3,0
Herrenbekleidung	0,954	84,5	89,3	89,3	0,0	0,0	1,6	5,7
Mäntel, Jacken und Vestons	0,169	88,9	90,1	90,1	0,0	0,0	0,7	1,3
Anzüge	0,162	77,2	90,9	90,9	0,0	0,0	-11,3	17,7
Hosen	0,212	82,8	88,9	88,9	0,0	0,0	3,9	7,3
Oberhemden	0,141	88,0	91,4	91,4	0,0	0,0	13,6	3,8
Strickwaren	0,167	80,4	85,3	85,3	0,0	0,0	1,6	6,1
Unterwäsche	0,103	94,5	94,4	94,4	0,0	0,0	1,0	-0,1
Damenbekleidung	1,862	93,0	94,3	94,3	0,0	0,0	19,4	1,4
Mäntel	0,055	101,3	106,9	106,9	0,0	0,0	13,0	5,5
Kostüme, Hosenanzüge, Kleider	0,072	91,9	90,4	90,4	0,0	0,0	14,9	-1,6
Jupes	0,184	102,5	106,7	106,7	0,0	0,0	20,2	4,1
Hosen	0,369	91,1	88,4	88,4	0,0	0,0	23,8	-2,9
Jacken	0,345	82,8	81,5	81,5	0,0	0,0	17,6	-1,5
Blusen und Hemdblusen	0,132	96,9	100,6	100,6	0,0	0,0	19,1	3,8
Strickwaren	0,450	95,7	101,0	101,0	0,0	0,0	24,4	5,6
Unterwäsche	0,255	96,7	97,6	97,6	0,0	0,0	11,8	0,9
Kinderbekleidung	0,268	79,5	86,1	86,1	0,0	0,0	-1,4	8,3
Mäntel und Jacken	0,028	84,1	94,9	94,9	0,0	0,0	-4,4	12,8

Alkoholische Getränke und Tabak



Bekleidung und Schuhe



Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise

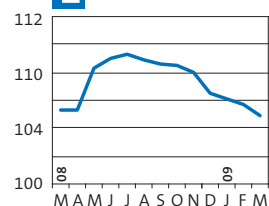
► Die einzelnen Indexpositionen, März 2009

T_3

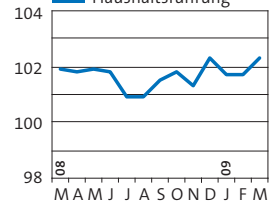


Indexposition	Gewicht (%)	Index (Punkte)		Veränderung (%)				
				Monatsteuerung		Jahresteuering		
				Vorjahr	aktuell	Vorjahr	aktuell	
Basis Dezember 2005 = 100	2009	März 2008	Febr. 2009	März 2009	Febr. 08 – März 08	Febr. 09 – März 09	März 07 – März 08	März 08 – März 09
Hosen und Jupe	0,056	75,8	78,7	78,7	0,0	0,0	-1,9	3,8
Strickwaren	0,060	72,6	78,4	78,4	0,0	0,0	2,9	8,0
Babybekleidung	0,083	81,8	90,8	90,8	0,0	0,0	-4,9	11,0
Strumpfwaren und Unterwäsche	0,041	90,0	92,5	92,5	0,0	0,0	3,0	2,8
Sportbekleidung	0,206	98,4	95,5	95,5	0,0	0,0	1,5	-3,0
Wintersportbekleidung	0,082	92,3	92,6	92,6	0,0	0,0	-5,3	0,3
Sommer-/Ganzjahressportbekleidung	0,124	102,5	97,4	97,4	0,0	0,0	6,1	-5,0
Bekleidungszubehör und -stoffe	0,214	89,4	91,7	91,7	0,0	0,0	-1,2	2,6
Kleiderstoffe	0,024	102,3	103,0	103,0	0,0	0,0	0,7	0,7
Mercerie und Strickwolle	0,034	102,0	104,2	104,2	0,0	0,0	0,1	2,1
Anderes Bekleidungszubehör	0,156	84,1	87,3	87,3	0,0	0,0	-0,8	3,8
Reinigung und Reparatur von Bekleidung	0,090	101,2	102,8	102,8	0,0	0,0	0,2	1,6
Kleideränderungen	0,031	103,1	104,5	104,5	0,0	0,0	2,3	1,3
Textilreinigung	0,059	100,6	102,3	102,3	0,0	0,0	-0,5	1,8
Schuhe einschliesslich Reparatur	0,845	89,9	94,3	94,3	0,0	0,0	-0,6	5,0
Schuhe	0,829	89,3	93,9	93,9	0,0	0,0	-0,8	5,2
Damenschuhe	0,455	88,8	94,6	94,6	0,0	0,0	-0,7	6,5
Herrenschuhe	0,255	91,9	92,3	92,3	0,0	0,0	2,0	0,5
Kinderschuhe	0,119	86,5	95,4	95,4	0,0	0,0	-6,6	10,3
Reparatur von Schuhen	0,016	111,4	113,4	113,4	0,0	0,0	7,9	1,8
Wohnen und Energie	26,956	105,3	105,7	104,9	0,4	-0,8	4,5	-0,4
Miete	20,558	103,6	107,6	107,6	0,0	0,0	2,2	3,9
Wohnungsmiete	19,813	103,7	107,8	107,8	0,0	0,0	2,3	4,0
Garagen- und Parkplatzmiete	0,745	101,0	101,5	101,5	0,0	0,0	0,4	0,5
Laufender Unterhalt der Wohnung	1,164	103,1	104,1	104,0	0,1	-0,1	1,7	0,9
Material für Instandhaltung und Reparatur der Wohnung	0,147	102,6	100,5	99,9	0,4	-0,6	2,8	-2,7
Dienstleistungen für Instandhaltung und Reparatur der Wohnung	1,017	103,4	105,1	105,1	0,0	0,0	1,5	1,7
Gebühren	0,392	98,2	98,1	98,1	0,0	0,0	-1,5	-0,1
Energie	4,842	115,1	98,3	93,6	2,6	-4,7	17,7	-18,7
Gas ¹	0,664	117,9	110,3	110,3	0,0	0,0	5,4	-6,5
Gas, Verbrauchstyp II	0,131	116,1	109,3	109,3	0,0	0,0	4,9	-5,8
Gas, Verbrauchstyp III	0,134	117,7	110,1	110,1	0,0	0,0	5,3	-6,4
Gas, Verbrauchstyp IV	0,182	118,2	110,4	110,4	0,0	0,0	5,4	-6,6
Gas, Verbrauchstyp V	0,217	118,9	110,7	110,7	0,0	0,0	5,6	-6,9
Elektrizität ¹	1,958	96,9	96,9	96,9	0,0	0,0	-0,7	0,0
Elektrizität, Verbrauchstyp I	0,341	105,7	105,7	105,7	0,0	0,0	2,2	0,0
Elektrizität, Verbrauchstyp II	0,386	102,9	102,9	102,9	0,0	0,0	0,8	0,0
Elektrizität, Verbrauchstyp III	0,184	99,3	99,3	99,3	0,0	0,0	-0,5	0,0
Elektrizität, Verbrauchstyp IV	0,239	99,4	99,4	99,4	0,0	0,0	-1,3	0,0
Elektrizität, Verbrauchstyp V	0,332	97,4	97,4	97,4	0,0	0,0	-1,9	0,0
Elektrizität, Verbrauchstyp VI	0,236	84,6	84,6	84,6	0,0	0,0	-2,8	0,0
Elektrizität, Verbrauchstyp VII	0,240	95,9	95,9	95,9	0,0	0,0	-2,4	0,0
Heizöl	2,015	135,7	90,0	79,6	6,5	-11,6	48,0	-41,3
Fernwärme	0,098	103,9	118,0	118,0	0,0	0,0	-1,4	13,6
Holz	0,107	117,3	122,0	122,0	-0,4	0,0	0,6	4,0
Hausrat und laufende Haushaltsführung	4,845	101,9	101,7	102,3	0,6	0,6	1,2	0,4
Einrichtungsgegenstände und Bodenbeläge	2,023	103,6	101,6	103,5	1,9	1,9	1,3	-0,1
Möbel und Einrichtungszubehör	1,938	103,5	101,5	103,5	2,0	2,0	1,2	0,0
Wohnen	0,753	102,1	100,3	101,9	0,1	1,6	-0,4	-0,2
Schlafen	0,508	108,4	104,8	108,2	2,8	3,2	3,2	-0,1
Küche und Garten	0,336	101,9	101,5	104,4	2,0	2,9	-0,1	2,4
Einrichtungszubehör	0,341	100,8	98,9	99,0	3,9	0,2	1,8	-1,8
Bodenbeläge und Teppiche	0,085	102,8	100,2	100,2	0,2	0,0	1,3	-2,5
Heimtextilien, Haushaltswäsche und Zubehör	0,338	100,3	100,9	100,8	-0,2	-0,2	0,7	0,5
Bettzeug und Haushaltswäsche	0,225	99,3	99,4	99,1	-0,4	-0,4	0,7	-0,2
Vorhänge und Zubehör	0,113	103,5	105,7	105,9	0,4	0,2	1,3	2,3

Wohnen und Energie



Hausrat und laufende Haushaltsführung



Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise

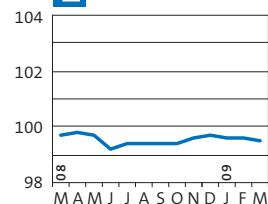
► Die einzelnen Indexpositionen, März 2009

T 3

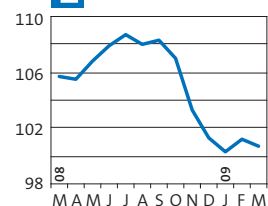


Indexposition	Gewicht (%)	Index (Punkte)			Veränderung (%)				
		2009	März 2008	Febr. 2009	März 2009	Monatsteuerung		Jahresteuering	
						Vorjahr	aktuell	Vorjahr	aktuell
Basis Dezember 2005 = 100					Febr. 08– März 08	Febr. 09– März 09	März 07– März 08	März 08– März 09	
Haushaltgeräte	0,684	101,6	103,8	102,8	0,3	-1,0	1,2	1,1	
Grosse elektrische und nichtelektrische Haushaltgeräte	0,367	103,3	106,0	105,0	-0,3	-0,9	2,2	1,7	
Kleine elektrische Haushaltsgeräte	0,317	99,6	101,2	100,1	1,0	-1,1	0,1	0,6	
Glaswaren, Geschirr und andere Gebrauchsgüter für die Haushaltsführung	0,333	101,1	101,8	102,0	-0,8	0,3	0,1	0,9	
Küchen- und Kochgeräte	0,132	100,6	105,8	103,8	-2,1	-1,9	0,4	3,1	
Geschirr und Besteck	0,114	101,5	98,8	102,0	0,7	3,3	0,5	0,5	
Andere Gebrauchsgüter für die Haushaltsführung	0,087	103,3	100,8	100,6	-0,3	-0,2	0,0	-2,6	
Werkzeuge, Kleinmaterial und anderes Zubehör für Haus und Garten	0,549	102,4	103,8	104,0	-0,4	0,2	1,4	1,5	
Motorenbetriebene Do-it-yourself- und Gartenwerkzeuge	0,110	100,2	100,6	101,1	-0,6	0,4	1,2	0,9	
Handwerkzeuge, Kleinmaterial und Zubehör für Haus und Garten	0,439	102,8	104,4	104,5	-0,4	0,1	1,5	1,6	
Handwerkzeuge Do-it-yourself und Garten	0,087	102,3	106,2	106,8	0,2	0,6	3,3	4,5	
Kleinmaterial und Zubehör für Haus und Garten	0,352	102,9	103,9	103,9	-0,5	0,0	1,0	1,0	
Waren und Dienstleistungen für die laufende Haushaltsführung	0,918	100,2	100,7	100,1	-0,2	-0,6	1,5	-0,1	
Waren für die laufende Haushaltsführung	0,547	100,2	100,9	99,9	-0,4	-1,0	2,3	-0,3	
Wasch- und Reinigungsmittel	0,314	99,9	101,1	99,1	-0,3	-2,0	2,0	-0,8	
Putzmaterial	0,017	100,6	102,0	102,5	-0,1	0,5	1,2	1,9	
Sonstiges Verbrauchsmaterial	0,216	100,6	100,4	100,8	-0,5	0,4	2,7	0,2	
Dienstleistungen für Wohnungsreinigung	0,371	100,4	100,5	100,5	0,0	0,0	0,0	0,1	
Gesundheitspflege	13,724	99,7	99,6	99,5	-0,1	-0,1	-0,2	-0,1	
Medizinische Erzeugnisse	2,751	93,9	91,7	91,3	-0,3	-0,5	-0,6	-2,8	
Medikamente	2,241	92,3	89,8	89,3	-0,4	-0,6	-1,0	-3,3	
Sanitätsmaterial	0,047	101,9	102,3	102,4	0,0	0,1	0,1	0,5	
Medizinische Apparate und Geräte	0,463	100,5	100,0	100,0	0,0	0,0	1,2	-0,5	
Ambulante Dienstleistungen	5,702	99,4	99,6	99,6	0,0	0,0	-0,5	0,2	
Ärztliche Leistungen	3,291	98,9	98,9	98,9	0,0	0,0	-1,1	0,0	
Zahnärztliche Leistungen	1,468	101,4	102,0	102,0	0,0	0,0	0,6	0,6	
Andere Gesundheitsleistungen	0,943	98,3	98,3	98,3	0,0	0,0	0,0	0,0	
Spitalleistungen	5,271	103,2	104,2	104,2	0,0	0,0	0,3	1,0	
Verkehr	10,880	105,7	101,2	100,7	0,7	-0,5	4,6	-4,7	
Autos, Motor- und Fahrräder	8,538	105,9	99,6	99,2	0,8	-0,4	4,7	-6,4	
Kauf von Autos, Motor- und Fahrrädern	3,933	102,5	103,3	103,1	0,0	-0,2	0,8	0,6	
Neue Autos	2,550	102,2	103,2	103,2	0,0	0,1	0,8	1,0	
Occasions-Autos	0,977	104,5	104,5	103,2	-0,2	-1,3	0,9	-1,3	
Motorräder	0,120	99,3	101,2	101,3	-0,1	0,1	1,1	2,0	
Fahrräder	0,286	99,2	99,6	101,0	0,4	1,4	0,0	1,7	
Betrieb und Unterhalt von Personewagen	4,605	109,0	96,0	95,4	1,5	-0,6	8,3	-12,4	
Ersatzteile und Zubehör	0,293	104,0	104,9	104,8	0,1	-0,1	2,1	0,8	
Ersatzteile	0,059	106,0	107,3	107,3	0,4	0,0	3,6	1,2	
Pneus und Zubehör	0,234	101,9	102,7	102,6	0,0	-0,1	1,0	0,7	
Treibstoffe	2,709	111,8	87,0	86,0	2,8	-1,1	11,8	-23,0	
Benzin	2,285	111,7	86,7	86,1	2,8	-0,7	11,4	-22,9	
Diesel	0,424	111,9	89,3	86,3	2,6	-3,4	15,7	-22,9	
Service- und Reparaturarbeiten	1,207	104,5	107,0	107,0	0,0	0,0	2,2	2,4	
Sonstige Dienstleistungen für Individualverkehr	0,396	100,6	100,8	100,8	0,0	0,0	-0,4	0,3	
Transportdienstleistungen	2,342	104,3	108,0	107,1	0,5	-0,8	4,1	2,6	
Öffentliche Transportdienstleistungen auf Schiene und Strasse	1,438	103,0	103,9	103,9	0,0	0,0	2,3	0,9	
Öffentlicher Verkehr: direkter Verkehr	0,920	103,5	103,5	103,5	0,0	0,0	3,5	0,0	
Öffentlicher Verkehr: Verkehrsverbunde	0,518	102,4	104,9	104,9	0,0	0,0	0,0	2,4	
Luftverkehr	0,848	114,2	124,8	122,0	1,8	-2,3	9,8	6,8	
Taxi	0,056	100,0	107,1	107,1	0,0	0,0	0,0	7,1	

Gesundheitspflege



Verkehr



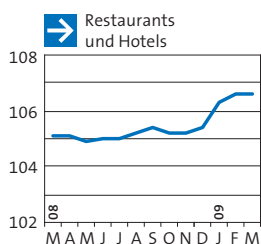
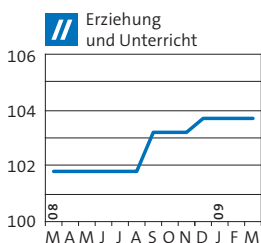
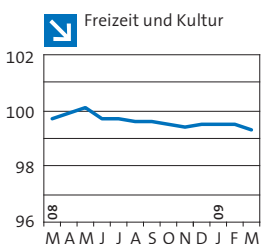
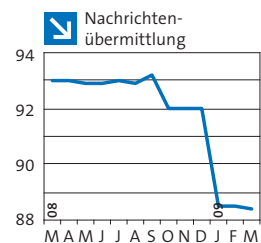
Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise

► Die einzelnen Indexexpositionen, März 2009

T_3



Indexexposition	Gewicht (%)	Index (Punkte)		Veränderung (%)				
				Monatsteuerung		Jahresteuering		
		2009	März 2008	Febr. 2009	März 2009	Febr. 08 – März 08	Febr. 09 – März 09	März 07 – März 08
Basis Dezember 2005 = 100								
Nachrichtenübermittlung	2,648	93,0	88,5	88,4	-0,1	0,0	-4,5	-4,9
Postdienste	0,104	100,6	100,6	100,6	0,0	0,0	0,0	0,0
Telekomgeräte	0,096	83,2	75,0	74,3	-2,8	-0,8	-8,3	-10,7
Telekommunikation	2,448	93,0	88,4	88,4	0,0	0,0	-4,6	-4,9
Telefonie Festnetz	0,824	95,4	96,5	96,5	0,0	0,0	-3,8	1,1
Telefonie Mobilnetz	1,238	91,6	84,2	84,2	0,0	0,0	-3,9	-8,0
Internet	0,386	92,3	84,7	84,7	0,0	0,0	-7,7	-8,2
Freizeit und Kultur	10,350	99,7	99,5	99,3	0,4	-0,2	0,7	-0,4
Geräte für Radio, TV, Fotografie und Datenverarbeitung	1,495	81,2	72,0	71,1	-1,4	-1,3	-10,2	-12,4
Fernseh- und Audio-Videogeräte	0,547	89,3	79,6	78,7	-0,8	-1,1	-5,4	-11,9
Fernsehgeräte	0,366	87,4	73,0	72,0	-0,9	-1,3	-6,4	-17,6
Audio-Video-Geräte	0,181	90,9	86,5	86,0	-0,8	-0,5	-4,6	-5,3
Foto-, Kino- und optische Geräte	0,126	81,3	69,4	69,0	0,1	-0,6	-8,0	-15,1
Personalcomputer und Zubehör	0,564	71,3	60,7	59,3	-3,0	-2,3	-16,3	-16,8
PC-Hardware	0,519	69,3	58,4	57,0	-3,3	-2,4	-17,5	-17,8
Software für Computer	0,045	98,4	94,5	93,6	0,6	-0,9	-0,7	-4,8
Aufzeichnungsmedien	0,228	90,5	86,9	87,0	-0,4	0,1	-5,5	-3,9
Reparatur und Installationen	0,030	103,7	105,6	105,6	0,0	0,0	0,9	1,9
Musikinstrumente	0,125	103,0	105,9	107,6	0,5	1,6	0,9	4,5
Sonstige Artikel für Freizeit, Garten und Heimtiere	1,806	101,2	102,2	102,1	0,5	-0,1	1,4	0,9
Spiel- und Hobbywaren	0,417	101,0	104,2	104,1	1,3	-0,1	3,6	3,1
Sportgeräte und Ausrüstungen für Camping und Erholung im Freien	0,394	98,4	97,0	97,0	0,0	0,0	-1,2	-1,3
Wintersportartikel	0,173	96,3	95,5	95,5	0,0	0,0	-3,8	-0,8
Sommer- und Ganzjahressportartikel, Campingartikel	0,221	100,0	98,3	98,3	0,0	0,0	1,0	-1,8
Pflanzen	0,529	102,4	102,1	101,3	0,6	-0,8	1,8	-1,1
Heimtiere und Heimtierartikel	0,281	99,7	102,5	103,2	-0,9	0,7	0,3	3,5
Tierarzt-Dienstleistungen für Heimtiere	0,185	106,6	108,0	108,7	2,2	0,6	2,2	1,9
Freizeit- und Kulturdienstleistungen	2,683	102,1	103,1	103,2	0,1	0,1	1,4	1,1
Sport- und Freizeitaktivitäten	0,712	100,6	100,8	100,8	0,0	0,0	0,8	0,2
Sportveranstaltungen	0,043	104,4	96,1	96,4	0,5	0,4	3,3	-7,6
Sport- und Freizeitaktivitäten	0,469	100,1	100,3	100,3	-0,1	0,0	0,1	0,2
Bergbahnen und Skilifte	0,200	100,9	104,4	104,4	0,0	0,0	2,1	3,4
Kultur- und andere Dienstleistungen	1,971	102,8	104,1	104,2	0,1	0,1	1,7	1,3
Kino	0,107	105,4	104,9	105,4	-0,5	0,4	0,0	-0,1
Theater und Konzerte	0,326	104,5	106,7	106,7	0,0	0,0	1,5	2,1
Radio- und Fernsehkonzessionen	0,830	102,5	102,5	102,5	0,0	0,0	2,5	0,0
Fotolabor	0,118	101,9	99,7	100,4	2,2	0,6	2,0	-1,5
Freizeitkurse	0,590	101,8	105,7	105,7	0,0	0,0	1,0	3,8
Zeitungen, Bücher und Schreibwaren	1,196	102,0	104,0	104,2	-0,1	0,2	1,8	2,2
Bücher und Broschüren	0,353	96,0	99,8	96,0	-4,4	-3,8	0,3	0,0
Zeitungen und Zeitschriften	0,592	106,5	106,9	109,7	2,2	2,7	2,5	3,1
Einzelnummern	0,124	106,3	106,7	109,4	2,3	2,6	3,7	2,9
Abonnemente	0,468	106,5	107,0	109,9	2,2	2,7	2,2	3,1
Sonstige Druckprodukte	0,101	94,1	97,3	96,8	-0,7	-0,4	1,6	2,9
Schreib- und Zeichenmaterial	0,150	103,0	106,3	106,6	0,8	0,3	2,5	3,5
Pauschalreisen	3,045	109,4	111,5	111,4	1,8	-0,1	5,3	1,9
Erziehung und Unterricht	0,667	101,8	103,7	103,7	0,0	0,0	-0,1	1,9
Grundlegende Schul- und Berufsbildung	0,204	100,2	101,8	101,8	0,0	0,0	-0,6	1,5
Höhere Berufsbildung und Hochschulen	0,334	99,5	101,3	101,3	0,0	0,0	-1,2	1,8
Weiterbildungskurse	0,129	105,7	108,1	108,1	0,0	0,0	1,8	2,3
Restaurants und Hotels	8,125	105,1	106,6	106,6	0,1	0,1	2,3	1,4
Gaststätten	7,147	104,4	105,8	105,7	0,2	0,0	3,0	1,3
Restaurants und Cafés	5,454	104,5	105,6	105,5	0,1	0,0	3,3	1,0
Mahlzeiten in Restaurants und Cafés	3,203	103,6	105,1	105,0	0,0	-0,1	2,3	1,3
Getränke in Gaststätten und Cafés	2,251	105,6	106,2	106,3	0,3	0,1	4,6	0,7



Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise

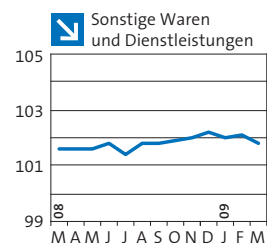
► Die einzelnen Indexpositionen, März 2009

T_3



Indexposition	Gewicht (%)	Index (Punkte)		Veränderung (%)				
		2009	März 2008	Febr. 2009	Monatsteuerung		Jahresteuering	
					März 2009	Febr. 08– März 08	Febr. 09– März 09	März 07– März 08
Basis Dezember 2005 = 100								
Alkoholische Getränke	1,080	104,8	106,0	106,2	0,4	0,2	4,2	1,3
Wein	0,612	104,3	104,9	105,2	0,0	0,3	3,5	0,9
Bier	0,361	106,0	108,5	108,5	1,2	0,0	5,9	2,3
Spirituosen und andere alkoholische Getränke	0,107	102,8	102,8	102,8	0,0	0,0	1,9	0,0
Alkoholfreie Getränke	1,171	106,4	106,4	106,4	0,2	0,0	5,0	0,1
Kaffee und Tee	0,612	106,9	106,5	106,5	0,4	0,0	5,3	-0,4
Mineralwasser und Süssgetränke	0,512	105,8	106,4	106,4	0,0	0,0	4,7	0,6
Andere alkoholfreie Getränke	0,047	105,0	106,8	107,3	1,0	0,5	4,5	2,2
Mahlzeiten zum Mitnehmen	1,073	106,5	109,1	109,1	0,5	0,0	2,4	2,4
Personalrestaurants, Kantinen	0,620	101,6	103,2	103,2	0,0	0,0	1,1	1,5
Mahlzeiten in Personalrestaurants	0,484	101,5	102,4	102,4	0,0	0,0	0,8	0,8
Getränke in Personalrestaurants	0,136	101,9	105,8	105,8	0,0	0,0	1,9	3,9
Beherbergung	0,978	111,7	112,6	113,4	-0,1	0,8	0,8	1,6
Hotellerie	0,708	114,9	115,2	116,4	-0,2	1,0	1,6	1,3
Parahotellerie	0,270	103,4	106,0	106,0	0,0	0,0	1,9	2,5
Sonstige Waren und Dienstleistungen	5,081	101,6	102,1	101,8	0,3	-0,3	0,8	0,2
Körperpflege	1,951	101,3	101,8	101,6	0,0	-0,1	1,1	0,4
Coiffeurleistungen	0,877	103,4	105,1	105,1	0,0	0,0	0,5	1,6
Waren für die Körperpflege	1,074	99,9	99,6	99,3	0,1	-0,3	1,6	-0,6
Toilettenartikel	0,952	100,3	99,6	99,3	0,1	-0,3	1,9	-1,0
Seifen und Badezusätze	0,067	98,7	99,0	99,0	-0,7	-0,1	1,1	0,3
Haarpflegemittel	0,117	99,1	98,7	99,3	0,9	0,6	1,3	0,2
Zahnpflegemittel	0,053	97,5	97,5	98,1	-0,9	0,6	-0,6	0,7
Haut- und Schönheitspflegemittel	0,506	101,1	100,8	100,0	0,2	-0,8	1,6	-1,1
Papierwaren für die Körperpflege	0,209	100,8	98,5	98,5	0,3	0,0	3,9	-2,3
Geräte für die Körperpflege	0,122	96,2	98,7	98,6	-0,4	-0,1	-0,7	2,6
Persönliche Gebrauchsgegenstände	0,787	104,5	106,4	104,7	1,7	-1,6	2,9	0,2
Uhren	0,518	105,2	106,9	104,2	3,1	-2,5	3,3	-0,9
Sonstige persönliche Gebrauchsgegenstände	0,269	102,9	105,2	105,3	-0,6	0,1	1,6	2,3
Soziale Einrichtungen	0,291	106,5	107,4	107,4	0,0	0,0	3,0	0,9
Versicherungen	1,344	99,2	98,9	98,9	0,0	0,0	-1,2	-0,3
Hausratversicherung (inkl. Privathaftpflicht)	0,272	98,9	99,0	99,0	0,0	0,0	-3,5	0,1
Private Krankenversicherung	0,598	105,1	106,4	106,4	0,0	0,0	1,7	1,3
Motorfahrzeugversicherung	0,474	91,5	89,2	89,2	0,0	0,0	-3,5	-2,4
Finanzielle Dienstleistungen	0,411	108,3	108,2	108,2	0,0	0,0	1,8	-0,1
Sonstige Dienstleistungen	0,297	101,8	102,1	102,1	0,0	0,0	-0,1	0,3

1 Verbrauchstypen siehe Glossar.



Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise

► Totalindex, Monatswerte verschiedener Basisjahre



T_4

	Index (Punkte)					
	Okt. 2008	Nov. 2008	Dez. 2008	Jan. 2009	Febr. 2009	März 2009
Indexbasis: 100 Punkte im ...						
Dezember 2005	104,4	103,8	103,3	102,4	102,5	102,1
Mai 2000	109,5	108,8	108,3	107,4	107,5	107,1
Mai 1993	114,9	114,2	113,6	112,7	112,8	112,4
Dezember 1982	160,0	159,0	158,3	156,9	157,0	156,5
September 1977	202,8	201,6	200,6	198,9	199,1	198,4
September 1966	342,8	340,7	339,1	336,2	336,4	335,4
August 1939	759,0	754,3	750,7	744,4	744,8	742,5
Veränderung (%) gegenüber ...						
Vormonat	0,5	-0,6	-0,5	-0,8	0,1	-0,3
Vorjahresmonat	2,9	1,7	0,9	0,4	0,3	-0,3

Der Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise wird von Zeit zu Zeit revidiert und dabei jeweils auf eine neue Indexbasis (= 100 Punkte) gestellt. Letztmals war dies im Dezember 2005 der Fall. Die Indexreihen früherer Basisjahre werden weitergeführt, indem sie mit der neuen Indexreihe verkettet werden. Dadurch ändern sich die alten Indexreihen im gleichen Verhältnis wie sich die neue Indexreihe ändert.

3

DURCHSCHNITTSPREISE AUSGEWÄHLTER ARTIKEL

Die Durchschnittspreise werden aus den Preisen berechnet, die die Konsumentinnen und Konsumenten für die Artikel im Geschäft bar bezahlen. Die Preise in den Rubriken Mahlzeiten in Personalrestaurants, Tabak und Zeitungen werden vierteljährlich, jene in den übrigen Rubriken monatlich erhoben. Erfasst werden die Preise in der Regel einmal in der ersten Woche oder zweiten Woche eines Erhebungsmonats. Lediglich Heizöl und Treibstoffe, deren Preise oft stark schwanken, werden zweimal monatlich er-

hoben – einmal am Monatsanfang und einmal in der Monatsmitte. Rabatte und Aktionen, von denen alle Konsumentinnen und Konsumenten profitieren können, werden bei der Berechnung der Durchschnittspreise berücksichtigt.

Die Preise in den Rubriken Mahlzeiten und Getränke in Restaurants und Cafés, Zeitungen, Heizöl und Treibstoffe sind regionale Durchschnittspreise; die übrigen Preise sind gesamtschweizerische Durchschnittspreise.

Durchschnittspreise ausgewählter Artikel

► März 2009

T_5



Artikel	Menge	Durchschnittspreis (Franken)			
		März 2008	Januar 2009	Febr. 2009	März 2009
Fleisch					
Entrecôte (Rind)	1 kg	63.84	64.85	63.50	62.89
Rindsbraten	1 kg	34.35	34.38	34.23	34.31
Rindsvoressen	1 kg	25.23	26.10	25.90	25.77
Gehacktes Rindfleisch	1 kg	17.74	17.63	19.51	19.21
Kalbsplätzli	1 kg	73.58	74.27	76.07	74.49
Kalbsbraten	1 kg	40.77	43.27	42.48	40.93
Kalbsvoressen	1 kg	36.71	37.85	37.08	36.72
Geschnetzeltes Kalbfleisch	1 kg	51.59	52.86	52.37	50.72
Schweinsplätzli	1 kg	31.47	29.68	30.09	30.13
Schweinsfilet	1 kg	52.85	52.00	51.65	51.57
Schweinskoteletts	1 kg	21.63	19.24	18.99	19.34
Schweinsbraten	1 kg	26.32	25.48	25.51	24.98
Schweinsvoressen	1 kg	20.24	18.91	19.11	18.80
Wurst- und Fleischwaren					
Cervelat	1 Stück	1.24	1.34	1.40	1.38
Kalbsbratwurst	1 Stück	2.15	1.96	1.95	1.96
Wienerli	1 Paar	1.81	1.74	1.78	1.70
Milchprodukte					
Vollmilch, pasteurisiert, verpackt	1 l	1.62	1.74	1.72	1.72
Vollmilch, uperisiert, verpackt	1 l	1.49	1.46	1.44	1.42
Drinkmilch, pasteurisiert, verpackt	1 l	1.64	1.65	1.64	1.62
Drinkmilch, uperisiert, verpackt	1 l	1.54	1.53	1.52	1.54
Vorzugsbutter	100 g	1.68	1.81	1.81	1.81
Kochbutter («Die Butter»)	250 g	3.07	3.16	3.14	3.16
Emmentaler	100 g	2.15	2.18	2.19	2.19
Greyerzer	100 g	2.17	2.18	2.12	2.10
Tilsiter	100 g	1.97	1.83	1.90	1.86
Vollrahm, verpackt	2,5 dl	2.84	2.42	2.41	2.41
Kaffeerahm, verpackt	2,5 dl	1.44	1.52	1.53	1.54
Joghurt, nature	180 g	0.66	0.75	0.75	0.76
Joghurt, aromatisiert oder mit Früchten	180 g	0.69	0.75	0.75	0.77
Eier					
Inländische Eier	1 Stück	0.65	0.73	0.73	0.74
Ausländische Eier	1 Stück	0.36	0.37	0.37	0.38
Kartoffeln					
Kartoffeln	1 kg	2.26	2.49	2.52	2.58
Schokolade und Zucker					
Schokolade in Tafelform	100 g	1.49	1.57	1.59	1.61
Kristallzucker	1 kg	1.92	1.92	1.65	1.64
Getränke					
Natürliches Mineralwasser	1,5 l	1.14	1.13	1.05	1.08
Lagerbier, inländisch	5,0 dl	1.34	1.36	1.35	1.37
Lagerbier, inländisch	3,3 dl	1.15	1.15	1.13	1.12

Durchschnittspreise ausgewählter Artikel

► März 2009

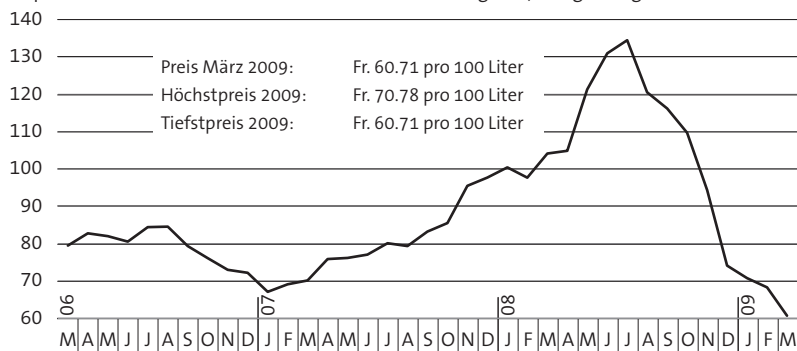


Artikel	Menge	Durchschnittspreis (Franken)			
		März 2008	Januar 2009	Febr. 2009	März 2009
Mahlzeiten und Getränke in Restaurants und Cafés					
Tagesteller	1 Menu	20.81	22.55	22.58	22.58
Lagerbier (Glas)	3 dl	4.73	3.74	3.75	3.75
Spezialbier (Stange)	3 dl	4.66	5.09	5.14	5.14
Kaffee (Espresso)	1 Tasse	3.96	3.94	3.95	3.95
Schwarztee	1 Tasse	4.36	4.28	4.30	4.30
Mineralwasser / Süssgetränke, Flasche	3 dl	3.90	3.86	3.87	3.87
Mineralwasser / Süssgetränke, offen	3 dl	3.37	3.40	3.42	3.42
Mahlzeiten in Personalrestaurants					
Tagesmenu	1 Menu	9.81	9.67	9.67	9.67
Tabak					
Zigaretten	1 Päckchen	5.95	6.13	6.13	6.13
Zeitungen					
Zeitung, Einzelnummer	1 Ausgabe	2.78	2.79	2.79	2.87
Heizöl (seit Januar 2008 inklusive CO₂-Abgabe)					
Bezugsmenge					
800–1500 Liter	100 l	115.61	82.66	80.83	73.21
1501–3000 Liter	100 l	108.34	75.65	73.29	65.13
3001–6000 Liter	100 l	104.12	70.78	68.30	60.71
6001–9000 Liter	100 l	102.47	69.27	67.37	59.00
9001–14 000 Liter	100 l	101.67	68.60	66.43	58.05
14 001–20 000 Liter	100 l	100.42	67.88	65.68	57.35
über 20 000 Liter	100 l	100.24	67.38	65.09	56.66
Treibstoffe					
Benzin, bleifrei 95	1 l	1.79	1.35	1.39	1.38
Benzin, bleifrei 98	1 l	1.84	1.4	1.44	1.43
Diesel	1 l	1.96	1.58	1.57	1.52

Entwicklung der Zürcher Heizölpreise

► Durchschnittspreise in Franken, März 2006–März 2009

G_6

Fr. pro 100 Liter, inkl. MwSt. und seit 2008 inkl. CO₂-Abgabe (Bezugsmenge 3001–6000 Liter)

Die Heizölpreise sind März gegenüber dem Vormonat erneut gesunken (Stichtage: 2. und 13. März). Der Preis pro 100 Liter für die Bezugsmenge 3001 bis 6000 Liter betrug, inklusive Mehrwertsteuer und CO₂-Abgabe, 60,71 Franken. Der März-Preis lag damit 11,1 Prozent oder gut siebeneinhalb Franken unter dem Preis im Februar (Fr. 68,30) und 41,7 Prozent oder gut 43 Franken unter jenem im März vor einem Jahr (Fr. 104,12).

4 DIE REGIONALEN KONSUMENTENPREISINDIZES UND DER LANDESINDEX

In der Schweiz werden neben dem gesamtschweizerischen Landesindex der Konsumentenpreise drei regionale Teuerungsindizes berechnet: der Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise, der die Preisentwicklung in den Städten des Kantons Zürich misst, sowie der Basler Index und der Genfer Index, die die Preisentwicklungen in den Kantonen Basel-Stadt und Genf wiedergeben.

Die regionalen Konsumentenpreisindizes und der Landesindex

► Basis Dezember 2005 = 100



T_6

	Index (Punkte)					Veränderung (%) gegenüber	
	Nov. 2008	Dez. 2008	Jan. 2009	Febr. 2009	März 2009	Vor-monat	Vorjahr
Totalindex							
Basler Index	103,9	103,4	102,6	102,7	102,4	-0,3	-0,3
Genfer Index	103,5	103,1	102,2	102,4	102,1	-0,3	-0,7
Zürcher Städteindex	103,8	103,3	102,4	102,5	102,1	-0,3	-0,3
Landesindex	103,9	103,4	102,5	102,7	102,4	-0,3	-0,4

Die vierteljährlich berechneten Mietpreisindizes messen die Preisentwicklung der Bestandesmieten für 1- bis 6-Zimmer-Wohnungen. Mit einem Gewichtsanteil von rund 20 Prozent sind sie die wichtigsten Teilindizes der Konsumentenpreisindizes. Die nächsten Mietpreisindizes werden am 5. Juni 2009 mit dem Mai-Index veröffentlicht.

Die regionalen Mietpreisindizes und der Schweizer Mietpreisindex

► Basis Dezember 2005 = 100

T_7

	Index (Punkte)					Veränderung (%) gegenüber	
	Febr. 2008	Mai 2008	Aug. 2008	Nov. 2008	Febr. 2009	Vor-quartal	Vorjahr
Mietpreisindex							
Basler Index	103,9	104,5	104,9	105,9	106,2	0,3	2,2
Genfer Index	104,8	105,1	106,5	106,5	107,3	0,8	2,4
Zürcher Städteindex	103,7	106,1	106,8	107,6	107,8	0,2	4,0
Landesindex	105,0	106,3	106,9	107,5	108,6	1,0	3,5

➔ Fortsetzung von Seite 4

telpunkt – gleichwohl blieb das Preisniveau praktisch stabil (Veränderung kleiner als minus 0,05%). Lediglich die Preise für Telekomgeräte gaben etwas nach (-0,8%). Innert Jahresfrist sank das Preisniveau im Bereich *Nachrichtenübermittlung* um 4,9 Prozent (Vorjahr: -4,5%).

Freizeit und Kultur

Der Index der Hauptgruppe *Freizeit und Kultur* sank gegenüber dem Vormonat um 0,2 Prozent. Günstiger wurden unter anderem Bücher und Broschüren (-3,8%), PC-Hardware (-2,4%), Fernsehgeräte (-1,3%) sowie Pflanzen (-0,8%); teurer hingegen wurden insbesondere Zeitungen und Zeitschriften (+2,7%), Musikinstrumente (+1,6%), Hundefutter (+0,7%) sowie Kinoeintritte (+0,4%). Innert Jahresfrist sanken die Preise im Bereich *Freizeit und Kultur* um durchschnittlich 0,4 Prozent (Vorjahr: +0,7%).

Restaurants und Hotels

Das Preisniveau der Hauptgruppe *Restaurants und Hotels* stieg gegenüber dem Vormonat bei gleich bleibendem Index leicht um 0,1 Prozent. Mehr bezahlen musste man vor allem für Hotelübernachtungen (+1,0%) und für Wein (+0,3%). Etwas günstiger wurden Mahlzeiten in Restaurants und Cafés (-0,1%). Die Jahreststeuerung im Bereich *Restaurants und Hotels* lag bei 1,4 Prozent (Vorjahr: +2,3%).

Sonstige Waren und Dienstleistungen

Der Index der Hauptgruppe *Sonstige Waren und Dienstleistungen* sank gegenüber dem Vormonat um 0,3 Prozent. Verantwortlich dafür waren tiefere Preise für Uhren (-2,5%) sowie für Toilettenartikel (-0,3%). Innert Jahresfrist hingegen stiegen die Preise im Bereich *Sonstige Waren und Dienstleistungen* um durchschnittlich 0,2 Prozent (Vorjahr: +0,8%).

GLOSSAR

Administrierte Preise Preise für Waren und Dienstleistungen, die nicht aus dem freien Spiel der Marktkräfte gebildet, sondern vom Staat beeinflusst werden, wie beispielsweise Spitaltarife, Arzthonorare, Medikamentenpreise, Radio- und Fernsehkonzessionen, Tarife des öffentlichen Verkehrs, Taxi- und Posttarife, Gas- und Elektrizitätstarife.

Beitrag zur Veränderung des Totalindex Diese Kennzahl sagt aus, wie stark die Zu- oder Abnahme einer Indexposition zur Veränderung des Totalindex beiträgt. Sie ist abhängig von der prozentualen Veränderung einer Indexposition gegenüber der vorangegangenen Erhebung und vom Gewicht, die eine Indexposition im Totalindex hat. Je grösser das Gewicht einer Indexposition, umso stärker wirkt sich eine Preisänderung dieser Position auf die Veränderung des Totalindex aus. Die Summe aller Beiträge zur Veränderung des Totalindex ergibt die Veränderung des Totalindex in Prozent.

Kerninflation Für die Berechnung der Kerninflation werden bestimmte Güter, deren Preise oft stark schwanken, aus dem Warenkorb ausgeschlossen. Bei der Kerninflation 1 sind dies Nahrungsmittel, Getränke, Tabak, Saisonprodukte, Energie und Treibstoffe; bei der Kerninflation 2 zusätzlich die Produkte mit administrierten Preisen.

Saisonprodukte Waren und Dienstleistungen, die starken saisonalen Preis- und Konsumschwankungen unterworfen sind, wie frische Früchte, frisches Gemüse, Kartoffeln, Pflanzen und Dienstleistungen der Hotellerie. Die Flugtarife zählen seit der Indexrevision von Dezember 2005 nicht mehr zu den Saisonprodukten.

Veränderungsraten In der vorliegenden Publikation werden für die Indizes des Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise drei Veränderungsraten in Prozent ausgewiesen:

- Monatsteuerung (Veränderung gegenüber dem Vormonat)
- Jahresteuering (Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat)
- Teuerung seit Jahresanfang (Veränderungen gegenüber dem Dezember des Vorjahres)

Die Teuerung lässt sich aber für jeden beliebigen Zeitraum als prozentuale Veränderung zweier Indizes berechnen, wobei der Indexwert am Anfang der Periode die gleiche Basis haben muss wie der Indexwert am Ende der Periode:

$$\text{Teuerung (\%)} = \frac{\text{Index neu} - \text{Index alt}}{\text{Index alt}} \times 100$$

Verbrauchstypen

(Anzahl Kilowattstunden pro Jahr)

Gas

Typ II:	20 000
Typ III:	50 000
Typ IV:	100 000
Typ V:	500 000

Elektrizität

Typ I:	1 600	2-Zimmer-Wohnung
Typ II:	2 500	4-Zimmer-Wohnung
Typ III:	4 500	4-Zimmer-Wohnung
Typ IV:	4 500	5-Zimmer-Wohnung
Typ V:	7 500	5-Zimmer-Einfamilienhaus
Typ VI:	25 000	5-Zimmer-Einfamilienhaus
Typ VII:	13 000	5-Zimmer-Einfamilienhaus

Warenkorb und Gewichtung Die Preisentwicklung des Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise wird anhand eines Warenkorbs gemessen, der alle wichtigen von den privaten Haushalten konsumierten Waren und beanspruchten Dienstleistungen enthält – insgesamt rund 1000 Positionen. Der Warenkorb ist in zwölf Ausgabenbereiche, so genannte Hauptgruppen, gegliedert. Jede Hauptgruppe ist entsprechend ihrem Anteil an den Haushaltsausgaben gewichtet. Die Gewichtung wird jedes Jahr aktualisiert, und zwar vor allem auf Grund der vom Bundesamt für Statistik jährlich durchgeführten Einkommens- und Verbrauchserhebung (EVE).

Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise Der Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise (ZIK) misst die Preisentwicklung der von den privaten Haushalten gekauften Waren und beanspruchten Dienstleistungen. Erfasst werden die im Inland bezahlten, effektiven Verkaufspreise inklusive Mehrwertsteuer und Gebühren. Aktionspreise und Rabatte werden, sofern alle Konsumentinnen und Konsumenten davon profitieren können, bei der Preiserhebung berücksichtigt. Nicht enthalten sind im ZIK hingegen die so genannten Transferausgaben wie zum Beispiel die Steuern oder die Prämien der Krankenkassengrundversicherung. Der ZIK wird nach der gleichen Methode wie der Landesindex der Konsumentenpreise monatlich berechnet (verketteter Laspeyres-Index). Im Dezember 2005 ist er letztmals revidiert und auf eine neue Basis (= 100 Punkte) gestellt worden.

Zürcher Städteindex der Mietpreise Der vierteljährlich berechnete Zürcher Städteindex der Mietpreise misst die durchschnittliche Entwicklung der Mietzinse für 1- bis 6-Zimmer-Wohnungen in den Städten des Kantons Zürich. Im Budget eines Privathaushalts ist die Wohnungsmiete der grösste Ausgabenposten. Der Mietpreisindex ist deshalb mit einem Gewichtsanteil von knapp 20 Prozent der gewichtigste Teilindex des Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise. Die Wohnungsmieten sind im Zürcher Städteindex etwas stärker gewichtet als im Landesindex.

QUELLEN

Statistik Stadt Zürich
 Statistisches Amt des Kantons Zürich
 Bundesamt für Statistik
 Statistische Ämter der Kantone Basel-Stadt und Genf

VERZEICHNIS DER TABELLEN UND GRAFIKEN

Tabellen

T_1	Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise – Indizes, Veränderungsraten und Beiträge zur Veränderung, März 2009	5
T_2	Die wichtigsten Beiträge zur Veränderung des Totalindex – März 2009	6
T_3	Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise – Die einzelnen Indexpositionen, März 2009	8
T_4	Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise – Totalindex, Monatswerte verschiedener Basisjahre	13
T_5	Durchschnittspreise ausgewählter Artikel – März 2009	14
T_6	Die regionalen Konsumentenpreisindizes und der Landesindex – Basis Dezember 2005 = 100	16
T_7	Die regionalen Mietpreisindizes und der Schweizer Mietpreisindex – Basis Dezember 2005 = 100	16

Grafiken

G_1	Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise – März 2006–März 2009	3
G_2	Warenkorb des Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise – Gewichtungen der 12 Hauptgruppen, 2009	4
G_3	Indexverlauf der Waren und Dienstleistungen – März 2006–März 2009	7
G_4	Indexverlauf der Inland- und Auslandgüter – März 2006–März 2009	7
G_5	Indexverlauf der Kerninflation – März 2006–März 2009	7
G_6	Entwicklung der Zürcher Heizölpreise – Durchschnittspreise in Franken, März 2006–März 2009	15

⇒ **An weiteren Informationen interessiert?**
Abonnieren Sie unseren monatlichen Newsletter oder die
SMS-Mitteilungen unter www.stadt-zuerich.ch/statistik